

Nebelkerzen zum Landschaftschutzgebiet - Die Nagelprobe



Papier ist geduldig. So vermeldet die Rheinpfalz am 13.7.2024 im Namen der Stadt „alles super, Platten zur Druckverteilung für schwere Fahrzeuge verlegt, es gebe Auflagen zum Schutz der Bäume und der Verlauf der Wurzeln der alten Platanen sei mit Georadar registriert, um Schäden bei der Befestigung der Zelte zu vermeiden.

In der Realität ist eine schmale Fahrspur mit Druckverteilungsplatten abgedeckt. Der „Baumschutz“ besteht aus Gittern, die ca. 1 m von den Baumstämmen aufgestellt werden und die Zelte stehen wieder an den Bäumen. Die Georadarmessungen wurden vor 2 Jahren durchgeführt, nachvollziehbare Konsequenzen bzgl. Zeltpositionen oder Baumabständen waren selbst damals nicht herauszubekommen. Positionsmarkierungen der Wurzelverläufe sind längst verschwunden und es ist in keiner Weise nachvollziehbar, wie die damaligen Georadarmessungen in dieser Saison in irgendeiner Weise zum Schutz der Platanen beitragen sollten. Das sind alles unverschämte Nebelkerzen und das hat rein gar nichts mit etablierten Baumschutz (DIN 18920) und verantwortungsvollem Umgang mit dem magischen Ort zu tun, Ihre IG

Impressum:

Interessengemeinschaft Stadtpark Ludwigshafen

www.parkinsel.org

info@parkinsel.org

